|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **geforderte Keywords:** | **Sparplan** | genutzt: 1 Mal https://intern.textbroker.de/img/ok.gif(Zu erreichende Keyworddichte: 1-20 Mal) |
| **Aktien** | genutzt: 2 Mal https://intern.textbroker.de/img/ok.gif(Zu erreichende Keyworddichte: 1-15 Mal) |
| **ETF Sparplan** | genutzt: 1 Mal https://intern.textbroker.de/img/ok.gif(Zu erreichende Keyworddichte: 1-5 Mal) |
| **Fonds** | genutzt: 1 Mal https://intern.textbroker.de/img/ok.gif(Zu erreichende Keyworddichte: 1-5 Mal) |
| **gebühren** | genutzt: 3 Mal https://intern.textbroker.de/img/ok.gif(Zu erreichende Keyworddichte: 1-5 Mal) |
| **smartbroker** | genutzt: 28 Mal https://intern.textbroker.de/img/ok.gif(Zu erreichende Keyworddichte: 20-50 Mal) |
| **zertifikate** | genutzt: 2 Mal https://intern.textbroker.de/img/ok.gif(Zu erreichende Keyworddichte: 1-10 Mal) |
| **optionsscheine** | genutzt: 2 Mal https://intern.textbroker.de/img/ok.gif(Zu erreichende Keyworddichte: 1-10 Mal) |
| **anleihen** | genutzt: 1 Mal https://intern.textbroker.de/img/ok.gif(Zu erreichende Keyworddichte: 1-10 Mal) |
|  | **über 18.000 Fonds ohne Ausgabeaufschlag** | genutzt: 1 Mal https://intern.textbroker.de/img/ok.gif(Zu erreichende Keyworddichte: 1-10 Mal) |
| **erfahrungen** | genutzt: 2 Mal https://intern.textbroker.de/img/ok.gif(Zu erreichende Keyworddichte: 1-10 Mal) |
|  | **sparplanfähige ETF** | genutzt: 2 Mal https://intern.textbroker.de/img/ok.gif(Zu erreichende Keyworddichte: 1-10 Mal) |
| **test** | genutzt: 1 Mal https://intern.textbroker.de/img/ok.gif(Zu erreichende Keyworddichte: 1-10 Mal) |
| **testurteile** | genutzt: 2 Mal https://intern.textbroker.de/img/ok.gif(Zu erreichende Keyworddichte: 1-10 Mal) |

1) Welche Konditionen und Gebühren hat das Depot von Smartbroker?  
2) Wie sicher ist Smartbroker?  
3) Wie funktioniert die Eröffnung des Depots?  
4) Wie ist die Benutzerfreundlichkeit bei Smartbroker?  
5) Welche Vorteile besitzt das Depot von Smartbroker?  
6) Gibt es Nachteile bei dem Depot von Smartbroker?  
7) Fazit und Meinung zum Depot von Smartbroker: Inklusive einer Sterne-Bewertung von 1 (sehr schlecht) bis 5 (sehr gut) ohne Begründung für folgende Bereiche hinzu: Gebühren, Kundenservice, Nutzerfreundlichkeit, Gesamt

|  |  |
| --- | --- |
|  | Erfahrungsbericht Smartbroker Depot |

1300 Wörter

<h1>Wir bildeten uns unsere <strong>Testurteile</strong> über das vielversprechende <strong>Depot</strong> von <strong>Smartbroker</strong> – allgemeine Informationen zum Anbieter</h1>

<p>Erst seit <strong>Dezember 2019</strong> am Start und ein <strong>White-Label-Angebot</strong> der renommierten <strong>wallstreet Online Capital AG</strong> stellt der <strong>Smartbroker</strong> eine noch recht junge Kooperation mit der deutschen <strong>DAB Bank</strong>, die ihrerseits eine Marke der <strong>französischen Großbank BNP Paribas</strong> darstellt. Das <strong>Depot</strong> von <strong>Smartbroker</strong> ist ein für <strong>private Anleger</strong> konzipiertes Finanzprodukt, welches Zugang zu verschiedenen Anlageklassen wie zum Beispiel <strong>Aktien</strong>, <strong>Investmentfonds</strong>, <strong>ETF</strong>s sowie <strong>Derivate</strong> bietet. Zum Depot erhalten potenzielle Kunden auch immer ein <strong>kostenloses Verrechnungskonto</strong> in Form eines Tagesgeldkontos, über welches die entsprechenden Orders schlussendlich abgerechnet werden. Da es sich beim <strong>Smartbroker</strong> um einen noch recht jungen <strong>Depot-Anbieter</strong> handelt, haben wir uns im Folgenden an einen <strong>unabhängigen Test</strong> für Online-Broker gemacht, über den wir erste <strong>Erfahrungen</strong> im Umgang mit dem <strong>Smartbroker</strong> sammeln wollten. In den nun folgenden Abschnitten möchten wir Ihnen daher die Bereiche <strong>Handelsangebot und Konditionen</strong> sowie <strong>Sicherheit und Transparenz</strong>, die <strong>Depoteröffnung</strong> und die <strong>Benutzerfreundlichkeit</strong> des <strong>Smartbroker</strong>s einmal näher vorstellen.</p>

<h2>Welche <strong>Konditionen</strong> und <strong>Gebühren</strong> hat das Depot von <strong>Smartbroker</strong>?</h2>

<p>Der <strong>Smartbroker</strong> gewährt seinen Kunden zunächst eine vollkommen <strong>kostenlose Depotführung</strong>. Weiterhin sind <strong>Limit- und Orderänderungen</strong> in jedem Fall kostenlos – dies betrifft auch <strong>Teilausführungen</strong>. Wer sich für <strong>Namensaktien</strong> entscheidet, der bezahlt <strong>0,60 Euro</strong> pro Order. Für alle Langzeitanleger wichtig: <strong>Dividendenzahlungen</strong> sind beim <strong>Smartbroker</strong> ebenfalls kostenlos. Zum Handelsangebot: Über den <strong>Smartbroker</strong> können die <strong>Asset-Klassen</strong> <strong>Aktien</strong>, <strong>Anleihen</strong>, <strong>ETF</strong>s sowie Investment<strong>fonds</strong> und <strong>Derivate</strong> (zum Beispiel <strong>Zertifikate</strong> oder <strong>Optionsscheine</strong>) gehandelt werden. Insgesamt über <strong>600 sparplanfähige ETF</strong>s, <strong>über 18.000 Fonds ohne Ausgabeaufschlag</strong> sowie <strong>93 Aktien-Sparpläne</strong> stehen so zur Auswahl. Wer also per <strong>Sparplan</strong> über den <strong>Smartbroker</strong> investieren möchte, der findet hier eine riesige Auswahl an handelbaren Werten. Zu den Kosten: Die Börsenentgelte im börslichen und außerbörslichen Direkthandel belaufen sich auf <strong>4,00 Euro pro Order</strong>, beziehungsweise auf <strong>9,00 Euro pro Order</strong> beim Handel über ausländische Börsenplätze. Gehandelt werden kann hier zwischen <strong>7:30 und 23 Uhr</strong>. Wer einen <strong>ETF Sparplan</strong> einrichten möchte, dem kostet eine Sparplanausführung mindestens <strong>0,80 Euro</strong> (oder <strong>0,20 Prozent Gebühren</strong>). <strong>Sparplanfähige ETF</strong> können beim <strong>Smartbroker</strong> bereits <strong>ab 25 Euro im Monat</strong> eingerichtet werden (<strong>Aktiensparpläne</strong> hingegen erst <strong>ab 125 Euro monatlich</strong>). Auch der Handel mit <strong>Derivaten</strong> ist beim <strong>Smartbroker</strong> vergleichsweise günstig. So können Derivate wie zum Beispiel <strong>Zertifikate</strong> oder <strong>Optionsscheine</strong> bereits ab <strong>4,00 Euro</strong> Order<strong>gebühren</strong> gehandelt werden.</p>

<h2>Wie sicher ist <strong>Smartbroker</strong>?</h2>

<p>Da es sich beim <strong>Smartbroker</strong> um eine Marke der <strong>DAB Bank</strong> handelt, die ihren Sitz in der bayerischen Landeshauptstadt <strong>München</strong> unterhält, gelten für den Anbieter auch die <strong>deutschen Regulierungsbestimmungen</strong>. Somit ist der <strong>Smartbroker</strong> der deutschen Regulierungsbehörde <strong>BaFin</strong> (Abkürzung für <strong>Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht</strong>) unterstellt. Die als sehr streng geltende Regulierungsbehörde überwacht den <strong>Smartbroker</strong> unter anderem auf die Einhaltung der <strong>gesetzlichen Einlagensicherung</strong> in Höhe von <strong>100.000 Euro</strong> pro Anleger und Nutzerkonto. Weiterhin stellt die <strong>BaFin</strong> sicher, dass der <strong>Smartbroker</strong> sein entsprechendes <strong>Firmenvermögen</strong> per doppelter Buchführung getrennt von dessen <strong>Kundeneinlagen</strong> bilanziert. Da der <strong>Smartbroker</strong> zudem über eine freiwillige Mitgliedschaft im <strong>Bundesverband deutscher Banken</strong> verfügt, sind bei diesem Anbieter sogar <strong>Kundeneinlagen bis 120 Millionen Euro pro Anleger</strong> abgesichert. Zusätzliche Sicherheit bieten beim <strong>Smartbroker</strong> zudem die gängigen <strong>2-Faktor-Authentifizierungsverfahren</strong> per <strong>mobileTAN</strong> und <strong>SMS</strong>. Wir stufen den <strong>Smartbroker</strong> daher als ausgesprochen sicher ein.</p>

<h2>Wie funktioniert die <strong>Eröffnung</strong> des <strong>Smartbroker-Depots</strong>?</h2>

<p>Um uns möglichst umfassende <strong>Testurteile</strong> über das Depotangebot des <strong>Smartbroker</strong>s bilden zu können, sammelten wir natürlich auch mit der <strong>Depoteröffnung</strong> selbst unsere <strong>Erfahrungen</strong>. Grundsätzlich führte uns die Reise dabei zunächst auf die <strong>Smartbroker</strong>-Webseite, auf der wir uns die notwendigen <strong>Depot-Eröffnungsunterlagen</strong> herunterladen mussten. Diese füllten wir dann mit unseren <strong>Kontaktdaten</strong> aus – angegeben werden mussten von unserer Seite unsere persönliche <strong>Telefonnummer</strong>, unsere eigene <strong>E-Mail-Adresse</strong> sowie unsere <strong>Wohnadresse</strong>. Im weiteren Verlauf des Ausfüllens der Depoteröffnungsunterlagen mussten wir auch unsere individuellen <strong>Handelserfahrungen</strong> mit unterschiedlichen <strong>Asset-Klassen</strong> angeben. Diese Informationen dienen dem <strong>Smartbroker</strong> später zur genauen Einschätzung der individuellen Risikoklasse. Nachdem alle Unterlagen vollständig von uns ausgefüllt waren, mussten wir diese in einem weiteren Schritt noch <strong>verifizieren</strong>. Hierfür entschieden wir uns für das <strong>Post-Identifikationsverfahren</strong> – wir hätten hierfür aber auch das <strong>Video-Identifikationsverfahren</strong> über den <strong>Smartbroker</strong> nutzen können. In beiden Fällen ist jedoch die Vorlagen unserer <strong>gültigen Ausweisdokumente</strong> (<strong>Personalausweis</strong>, <strong>Reisepass</strong>) erforderlich. Nach der geglückten <strong>Verifizierung</strong> überprüfte das Team vom <strong>Smartbroker</strong> dann nochmal unsere Eröffnungsunterlagen und sendete uns im Folgenden binnen <strong>weniger Tage</strong> unsere individuellen Zugangsdaten zu – ab dann konnten wir unser neues <strong>Smartbroker</strong>-Depot vollständig nutzen.</p>

<h2>Wie ist die <strong>Benutzerfreundlichkeit</strong> bei <strong>Smartbroker</strong>?</h2>

<p>Unser <strong>Test</strong> hat auch gezeigt, dass es sich beim <strong>Smartbroker</strong>-Depot um einen Broker mit sehr <strong>komfortabler Benutzeroberfläche</strong> handelt. Die Handelsplattform ist auch in den aktuell eher hektischen Märkten problemlos zu erreichen. Weiterhin machten wir auch gute Erfahrungen mit dem <strong>Kundenservice</strong> von <strong>Smartbroker</strong>. Dieser steht per <strong>Telefonsupport</strong> von <strong>montags bis freitags</strong> zwischen <strong>8 und 20 Uhr</strong> entsprechend Rede und Antwort und ist unter der Telefonnummer <strong>030/275776464</strong> erreichbar. Wahlweise ist es aber auch möglich, das Team vom <strong>Smartbroker</strong> auch per <strong>E-Mail-Kontaktformular</strong> zu erreichen.</p>

<h2>Welche <strong>Vorteile</strong> besitzt das Depot von <strong>Smartbroker</strong>?</h2>

<p>Zunächst erfreuten uns in unserem <strong>Smartbroker</strong>-<strong>Test</strong> die <strong>kostenlose Depotführung</strong> sowie die günstige Gebührenstruktur im Handel. Weiterhin empfanden wir auch das <strong>umfassende Handelsangebot</strong> selbst als sehr vorteilhaft – auch können <strong>Bruchteile</strong> von Wertpapieren über den <strong>Smartbroker</strong> gekauft werden. Für Buy-and-Hold-Anleger dürften sicherlich auch die Vielzahl an Handelsangeboten in den Bereichen <strong>sparplanfähige ETF</strong>s sowie die <strong>über 18.000 Fonds ohne Ausgabeaufschlag</strong> von Interesse sein. Darüber hinaus erfuhren wir in unserem Test eine <strong>schnelle und unkomplizierte Depoteröffnung</strong>.</p>

<h2>Gibt es <strong>Nachteile</strong> bei dem Depot von <strong>Smartbroker</strong>?</h2>

<p>Leider erfuhren wir in unserem unabhängigen Test, dass der <strong>Smartbroker</strong> ab einer <strong>Cashquote</strong> im Depot in Höhe von <strong>über 15 Prozent</strong> ein kleines <strong>Verwahrungsentgelt</strong> verlangt. Weiterhin werden vom <strong>Smartbroker</strong> leider keinerlei <strong>Webinare</strong> oder <strong>Fortbildungsangebote</strong> zur Verfügung gestellt. Schlussendlich ist beim <strong>Smartbroker</strong> derzeit noch kein Handel über eine <strong>App</strong> möglich und damit auch <strong>kein mobiler Handel</strong>.</p>

<h2><strong>Fazit</strong> und <strong>Meinung</strong> zum Depot von <strong>Smartbroker</strong></h2>

<p>Aufgrund der günstigen Preisgestaltung in puncto <strong>Ordergebühren</strong> und <strong>Depotführungsgebühren</strong> sowie dem riesigen Handelsangebot an verschiedenen <strong>Anlageklassen</strong> geben wir dem <strong>Smartbroker</strong> im Bereich <strong>Gebühren</strong> volle Punktzahl. Den <strong>Kundenservice</strong> des <strong>Smartbroker</strong>s würden wir ebenso sehr gut bewerten, da unsere Anliegen stets schnell und zufriedenstellend vom <strong>Smartbroker</strong>-Support-Team beantwortet worden sind. Einzig und allein im Bereich <strong>Nutzerfreundlichkeit</strong> müssen wir aufgrund des Fehlens einer <strong>App</strong> für das mobile Trading und aufgrund des <strong>nicht vorhandenen Schulungsangebots</strong> einige Abstriche machen. Wir geben dem <strong>Smartbroker</strong> für sein <strong>Depot</strong> daher <strong>4 von 5 möglichen Sternen</strong>!</p>

7) Fazit und Meinung zum Depot von Smartbroker: Inklusive einer Sterne-Bewertung von 1 (sehr schlecht) bis 5 (sehr gut) ohne Begründung für folgende Bereiche hinzu: Gebühren, Kundenservice, Nutzerfreundlichkeit, Gesamt

**Fazit**

Smartbroker braucht aufgrund der günstigen Preisgestaltung und des umfangreichen Wertpapierangebotes den Vergleich mit Direktbanken und anderen Handelsplattformen nicht zu scheuen. Aufgrund der Höhe der Einlagensicherung und der Mitgliedschaft im Einlagensicherungsfonds des Bundesverbands Deutscher Banken sind Sorgen um die Sicherheit der angelegten Mittel unbegründet. Da das Depot kostenlos ist, besteht für den Kunden die Möglichkeit, die Plattform zunächst auszuprobieren. Im Grunde bleiben aber kaum Wünsche offen und es ist davon auszugehen, dass Smartbroker sein Angebot kontinuierlich weiterentwickeln und verbessern wird.